

Düsseldorf · Duisburg, 7. Oktober 2022

Das UFO ist wieder in Düsseldorf gelandet: Ab 16. Oktober 2022 zwei Monate Musiktheater für Kinder im Volksgarten

Das UFO, die mobile Spielstätte der Deutschen Oper am Rhein, ist im Volksgarten Düsseldorf gelandet. Vom 16. Oktober bis 15. Dezember 2022 wird die Ballonwiese zur Spielwiese für experimentelles Musiktheater und Tanz. Erfindungsreich und umtriebig wie es ist, hat das UFO gleich drei Stücke an Bord, bei denen Kinder ganz nah am Geschehen sind. Eins davon entsteht direkt vor Ort: Die Uraufführung von "So oder so oder so" wird am 24. November 2022 mit einem herbstlichen Familienfest rund um das UFO auf der Ballonwiese gefeiert.

"Die Geschichte vom blinden Vertrauen" für alle ab 6 Jahren – vom 16. bis 19. Oktober 2022

Los geht's am Sonntag, 16. Oktober, um 15.00 Uhr mit der "Geschichte vom blinden Vertrauen". Die Tanzperformance für alle ab 6 Jahren wurde aus dem Märchen vom "Rattenfänger von Hameln" entwickelt. Choreographin Hege Haagenrud stellt gemeinsam mit dem Komponisten und Violinisten Gregor Hübner die Frage, was eigentlich Vertrauen ist: Wem und warum bringen wir Vertrauen entgegen – und wann geht es verloren? Auf der Basis von Interviews mit Kindern im Vorschulalter hat Hege Haagenrud eine Choreographie für drei Tänzer*innen entwickelt, die sich mit den gesprochenen Texten und der zugespielten Musik auseinandersetzen. Der Familienvorstellung am 16. Oktober folgen vier Aufführungen für Schulklassen.

"Leichter getanzt als gesagt" für alle ab 6 Jahren – am 21. und 26. Oktober 2022

Zusammen mit Tänzer*innen des Ballett am Rhein beobachten wir, wie sich Wort und Bewegungen gegenseitig beeinflussen. Wer Lust hat, kann selbst aktiv werden und Impulse beisteuern – was dabei herauskommt, ist immer eine Überraschung.

"So oder so oder so" für alle ab 8 Jahren – vom 24. November bis 15. Dezember 2022

Die fabelhafte Revue von Komponist Tom Smith und Librettistin Heili Schwarz-Schütte begleitet allerlei bunte (Wunder-)Wesen durch das Leben und fragt, wer wir sein können und wollen: Mal leicht und schwebend wie eine kleine rosa Wolke, mal wie ein Monster mit wilden Zottelhaaren. Wir können uns wie ein Tausendfüßler mit lauter linken Beinen fühlen – oder wie ein Glühwürmchen, das mal ganz für sich allein leuchten will. Die Tage sind unterschiedlich und wir sind es auch: eben so oder so oder so. Das leichtfüßige Musiktheaterstück über Identität und Selbstbestimmung wird im UFO entwickelt und geprobt. Die Uraufführung am 24. November feiert die Junge Oper Urban mit einem Familienfest rund ums UFO.

Deutsche Oper am Rhein, Theatergemeinschaft Düsseldorf-Duisburg gGmbH, Heinrich-Heine-Allee 16 a, 40213 Düsseldorf Sitz: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf HRB 49359, Aufsichtsratsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller (Düsseldorf) Geschäftsführer: Generalintendant Prof. Christoph Meyer, Geschäftsführende Direktorin Alexandra Stampler-Brown – www.operamrhein.de Stadtsparkasse Düsseldorf | IBAN: DE07300501100014045009 | BIC: DUSSDEDDXXX | UST/VAT-ID: DE 233902304



Seite 2/2

"Als wir nicht wussten, wer wir waren" für alle ab 8 Jahren – vom 3. bis 7. Dezember 2022

Erzählt wird die Geschichte einer Freundschaft: Die zehnjährige Nicky läuft von zuhause weg, weil es dort nicht mehr zum Aushalten ist. Eine alte Dame, früher eine Operndiva, schreibt einen Erinnerungszettel nach dem anderen, um sich selbst nicht zu vergessen. Die Welt der beiden ist aus den Fugen geraten – bis zu dem Tag, an dem sie sich begegnen. Auf ihrem gemeinsamen Weg entdecken sie die Wirklichkeit der jeweils anderen und auch, dass sie zusammen weniger allein sind.

Tickets

Weitere Infos zu allen Aufführungen auf operamrhein.de. Karten für alle Familienvorstellungen sind ab 6,– Euro im Opernshop Düsseldorf, Tel. 0211-89 25 211, und auf www.operamrhein.de erhältlich. Zu den Schulvorstellungen (4,– € pro Person) können Lehrer*innen einen kostenfreien Workshop buchen und Info-Material erhalten. Der Eintritt zu "Leichter getanzt als gesagt" beträgt 5,– €.

Das UFO

Der von <u>raumlabor berlin</u> entwickelte mobile Theaterraum bietet Platz für bis zu 30 Gäste. Das Architekturkollektiv, das Anfang September 2021 bei der Architektur-Biennale in Venedig für zwei seiner Projekte mit dem Goldenen Löwen ausgezeichnet wurde, hat sich für das UFO von einem Raumfahrzeug inspirieren lassen, das sich nach verschiedenen Seiten öffnet. Je nach Bedarf kann es kleinere Experimentierund Begegnungsräume an- und abdocken, z. B. einen Bauwagen mit Tonstudio oder eine transparente Blase, so dass es vielfältige Interaktionen zwischen den künstlerischen Teams und dem Publikum ermöglicht. Das auf drei Jahre angelegte Projekt wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen in Zusammenarbeit mit dem NRW KULTURsekretariat Wuppertal gefördert. Organisiert wird es von Michaela Dicu (Künstlerische Projektleitung) die zusammen mit der Dramaturgie der Deutschen Oper am Rhein die Ideen für das mobile Klanglabor entwickelt und umsetzt. In enger Zusammenarbeit mit der Jungen Oper am Rhein und "Tanz mit!", der Tanzvermittlung des Ballett am Rhein, beschreitet <u>UFO – Junge Oper Urban</u> neue Wege, vertieft bestehende Kooperationen in beiden Städten und knüpft neue Bande mit Schulen und Kindergärten, aber auch sozialen Einrichtungen.

Wir freuen uns, wenn Sie über das Projekt "UFO – Junge Oper Urban" berichten. Melden Sie sich gern mit Ihren Ideen und Pressekartenwünschen bei uns.

Pressefotos vom UFO und den aktuellen Stücken "Vom blinden Vertrauen", "Als wir nicht wussten wir wir waren" und "Leichter getanzt als gesagt" finden Sie hier im Pressebereich unserer Website. Pressefotos von "So oder so oder so" stehen kurz vor der Uraufführung am 24. November 2022 zur Verfügung.

Pressekontakt:

Tanja Brill und Monika Doll, Pressesprecherinnen
Tel. +49 211 89 25-214 /-208 // Mobil +49 174 96 77 155 / +49 172 23 24 192
E-Mail: t.brill@operamrhein.de // m.doll@operamrhein.de